

Absender:

Name

Institution

Straße

PLZ/Ort

 vhw – Bundesverband für  
 Wohnen und Stadtentwicklung e.V.  
 Zentrale Seminarverwaltung  
 Fritschestraße 27/28  
 10585 Berlin
**TERMIN, ORT, DAUER**

**BW200605**  
**Freitag, 23. Oktober 2020**  
 Mercure Hotel Mannheim  
 am Friedensplatz  
 Am Friedensplatz 1  
 68165 Mannheim  
 Telefon 0621 976700

**NW200609**  
**Montag, 16. November 2020**  
 Centro Hotel Residence Bonn  
 Kaiserplatz 11 · 53113 Bonn  
 Telefon: 0228 2697-0

**Beginn:** 09:30 Uhr**Ende:** 16:30 Uhr**TEILNAHMEGEBÜHREN**

335,00 € für Mitglieder des vhw  
 395,00 € für Nichtmitglieder  
 140,00 € für Vollzeit-Studierende (bis  
 27 Jahre mit Nachweis)

Die Teilnahmegebühren sind nach Erhalt  
 der Rechnung vor Beginn der Veranstal-  
 tung ohne Abzug auf das Konto bei der  
 Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE59 3705  
 0198 0001 2098 16, BIC: COLSDE33XXX  
 unter Angabe der Rechnungs- und Kun-  
 dennummer zu zahlen.

In den Teilnahmegebühren sind eine Ma-  
 terialsammlung, das Mittagessen, Ge-  
 tränke/Kaffee/Tee während der Pausen  
 enthalten.

**ANMELDUNG / ABMELDUNG**

Ihre An- oder Abmeldungen erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an den  
 vhw e.V., Zentrale Seminarverwaltung, Fritschestr. 27/28, 10585 Berlin, Fax: 030  
 390473-690, [seminare@vhw.de](mailto:seminare@vhw.de), oder buchen Sie im Internet unter [www.vhw.de](http://www.vhw.de).  
 Senden Sie uns Ihre Anmeldung möglichst unter Benutzung des anhängenden An-  
 meldeformulars zu. Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang der Anmeldung er-  
 halten Sie eine schriftliche Bestätigung mit einer Anreisebeschreibung sowie eine  
 Rechnung. Bei fehlender Abmeldung, Stornierung weniger als 1 Werktag vor Veran-  
 staltungsbeginn oder auch nur zeitweiser Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu  
 zahlen. Bei einer Abmeldung, die nicht wenigstens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn  
 in Schriftform erfolgt, sind 50 % der Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein kostenfreier  
 Teilnehmertausch ist bis Veranstaltungsbeginn möglich.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referenten- oder auch  
 Ortswechsel sowie die Absage von Veranstaltungen vorbehalten müssen. In jedem Fall  
 sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen so rechtzeitig wie mög-  
 lich mitzuteilen. Müssen wir eine Veranstaltung absagen, erstatten wir die bezahlte Teil-  
 nahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Bonn.


**vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.**

**Geschäftsstelle Baden-Württemberg**  
 Gartenstraße 13 · 71063 Sindelfingen · Telefon: 07031 866107-0  
 Fax: 07031 866107-9 · E-Mail: [gst-bw@vhw.de](mailto:gst-bw@vhw.de)

**Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen**  
 Hinter Hoben 149 · 53129 Bonn · Telefon: 0228 72599-75  
 Fax: 0228 72599-95 · E-Mail: [sfroehlich@vhw.de](mailto:sfroehlich@vhw.de)

[www.vhw.de](http://www.vhw.de)

## Die Verkehrswende in den Kommunen realisieren: Mobilität neu denken, öffentlichen Raum in Wert setzen

**Freitag**  
**23. Oktober 2020**  
**Mannheim**

**Montag**  
**16. November 2020**  
**Bonn**

**Ein Fachseminar für  
 Bürgermeister/-innen,  
 Kommunalpolitiker/-  
 innen und Führungskräfte der öffentlichen  
 Verwaltung aus den  
 Bereichen Verkehr und  
 Mobilität**

## GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME

Städte und Gemeinden stehen vor der Aufgabe, die Verkehrswende auf kommunaler Ebene zu gestalten. Neue Trends, Angebote und Technologien (z.B. E-Mobilität, Car-Sharing), aktuelle Ereignisse (z.B. Fahrverbote für Diesel-fahrzeuge) und altbekannte Probleme (z.B. zugeparkte Straßen und Plätze) zeigen deutlich, dass es unabdingbar ist, Mobilität neu zu denken und öffentliche Räume stärker als bisher in Wert zu setzen.

Ziel der vhw-Veranstaltung ist es daher, die Kommunen dabei zu unterstützen, neue Lösungen für Verkehr und Mobilität zu entwickeln und Ideen für einen anderen Umgang mit dem öffentlichen Raum zu finden.

Diese als Überblicksseminar konzipierte vhw-Veranstaltung

- vermittelt Wissen darüber, was unter dem Begriff Verkehrswende zu verstehen ist,
- legt am Beispiel ausgewählter Themen dar, welche neuen Konzepte es in der kommunalen Verkehrspolitik gibt,
- erläutert, wie ausgewählte verkehrspolitische Maßnahmen rechtssicher umgesetzt werden können,
- zeigt zahlreiche Beispiele, wie Strategien und Konzepte systematisch in die Praxis umgesetzt werden können.

Die Veranstaltung schließt mit einem Ausblick darauf, welche Schritte Kommunen auf dem Weg zur Verkehrswende gehen sollten.

## IHRE REFERENTEN

### Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gerlach

Lehr-/Forschungsgebiet Straßenverkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik, Bergische Universität Wuppertal. Ausbilder für Sicherheitsauditoren, Mitglied der Deutschen Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft (DVWG) und der Vereinigung der Straßen- und Verkehrsingenieure (VSVI), Mitglied und Leiter verschiedener Gremien in der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV)

### Dr. Roman Ringwald

Rechtsanwalt und Partner der Kanzlei Becker Büttner Held, Berlin. Tätigkeitsschwerpunkte: Vergaberecht, Energiewirtschaftsrecht, Straßen- und Straßenverkehrsrecht, Allgemeines Verwaltungsrecht

### Sonja Rube

Geschäftsführerin USP Projekte GmbH, München. Projektleiterin City2Share und MVG Rad sowie weiterer Projekte zur Mobilität der Zukunft für die Stadtwerke München/Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG)

## AUF DEM SEMINAR TREFFEN SIE

(Leitende) Mitarbeiter/-innen in Verkehrs-, Stadtplanungs- und Tiefbauämtern der Kommunen und Landkreise; Bürgermeister sowie Verkehrsexperten aus Stadt- und Gemeinderäten; (leitende) Mitarbeiter/-innen in Verkehrsdienstleistungen sowie Verkehrs-, Stadtplanungs-, Architektur- und Ingenieurbüros



Sie möchten vhw-Veranstaltungsangebote per E-Mail erhalten?  
Zustimmung erteilen unter: [www.vhw.de/email](http://www.vhw.de/email)

## PROGRAMMABLAUF

### Die Verkehrswende in den Kommunen gestalten: Mobilität neu denken, öffentlichen Raum in Wert setzen

09:30 Uhr Beginn der Veranstaltung

#### I. Die Verkehrswende in den Kommunen gestalten:

##### Eine Einführung

- Neue Herausforderungen und ungelöste Probleme mit neuer Dynamik
- Überblick über aktuelle Trends, Konzepte und verkehrspolitische Initiativen
- Kontroversen und Konflikte
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede in größeren und kleineren Kommunen
- Auf den Weg machen: Neue Wege in der kommunalen Verkehrspolitik

Prof. Dr. Jürgen Gerlach / Dr. Roman Ringwald / Sonja Rube

#### II. Neue Konzepte in der kommunalen Verkehrspolitik

- Rad-, Fuß- und öffentlichen Nahverkehr fördern und verknüpfen (u.a. Mobilitätsstationen, Shared-Space-Konzepte)
- Öffentliche Räume (Straßen, Plätze, Wege) neu gestalten, in Wert setzen und die Lebensqualität in den Städten erhöhen
- Chancen der Elektromobilität (u.a. MIV, Fahrrad) nutzen
- Parkraum managen und MIV reduzieren
- Sharing-Konzepte aktiv einsetzen

Prof. Dr. Jürgen Gerlach

#### III. Verkehrspolitische Maßnahmen rechtssicher umsetzen

- Rechtsfragen/-instrumente der Elektromobilität (u.a. Ladeinfrastruktur im öffentlichen/halböffentlichen Raum, neue E-Fahrzeuge)
- Rechtsfragen/-instrumente des Car-/Bike-Sharings
- Rechtsfragen/-instrumente des Parkraummanagements

Dr. Roman Ringwald

#### IV. Strategien zum Umsteigen in der Praxis: Konzepte und Projekte am Beispiel der Stadt München

- City2Share – neue Mobilitätsangebote und ein anderer Umgang mit öffentlichem Raum
- Projekt Modellstadt München – Neuverteilung des öffentlichen Raums
- Mobilitätsstationen als Baustein einer multimodalen Verkehrsstrategie
- weitere Projekte der Stadtwerke München und der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)

Sonja Rube

#### V. Abschlussdiskussion: Was Kommunen jetzt tun sollten

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause  
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen  
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause

## HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

### Die Verkehrswende in den Kommunen gestalten: Mobilität neu denken, öffentlichen Raum in Wert setzen

- BW200605, Freitag, 23. Oktober 2020, Mannheim  
 NW200609, Montag, 16. November 2020, Bonn

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Oder melden Sie sich per E-Mail an: [seminare@vhw.de](mailto:seminare@vhw.de)  
Weitere Informationen unter [www.vhw.de](http://www.vhw.de)